

## NEWSLETTER, Ausgabe Februar 2010 (Nr. 01/2010)

---

### Inhalt:

1. „Girls' Day“ und „Boys' Day“ am 22. April 2010
2. Seminar „Unternehmensfitness KMU“
3. Ausbildungsmesse Bamberg 2010 am 19. Juni 2010
4. Informationsveranstaltung „Innovationsgutschein für Handwerksbetriebe“ am 23. März 2010
5. Veranstaltung „Vom Knöpfchendrucker zur Fachkraft“ am 23. Februar 2010
6. Neues Hausaufgabenheft 2010/2011
7. Vereinfachung des Ausschreibungsverfahrens für öffentliche Aufträge im Liefer- und Dienstleistungsbereich

+++++

### „Girls' Day“ und „Boys' Day“ am 22. April 2010

+++++

Mechatronikerin, Modellbauerin oder Elektro-Ingenieurin – der „Girls' Day“ ermöglicht Mädchen am Donnerstag, 22. April 2010 Einblicke in naturwissenschaftliche und technische Berufe.

Ihnen als Unternehmen bietet sich die Möglichkeit, potentielle Auszubildende kennenzulernen und Ihr Unternehmen und Ihre Tätigkeit in der Region bekannter zu machen. Alle teilnehmenden Unternehmen können ihr Angebot unter [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) (Rubrik „Rund um die Aktionen“) eintragen. Interessierte Schülerinnen ab der 7. Klasse können sich entsprechend online über die Unternehmen informieren und sich für Angebote anmelden. Die teilnehmenden Mädchen sind an diesem Tag über die bundesweite Organisation des Girls' Day versichert.

Gleichzeitig findet die Aktion „Neue Wege für Jungs“ statt. Dabei können sich Schüler in Altenheimen, Kindergärten oder im Büro in Berufen ausprobieren, in denen sonst überwiegend Frauen arbeiten. Beim sog. „Boys Day“ sollen Jungen Einblick in Berufsfelder gewinnen können, die traditionell vorwiegend von Frauen besetzt sind. Sollte es in Ihrem Unternehmen Bereiche oder Abteilungen geben, in denen keine oder sehr wenige Männer tätig sind, beispielsweise bestimmte Verwaltungsbereiche, dann sind Sie eingeladen, entsprechend auch Jungen bei der Eroberung neuer beruflicher Horizonte zu unterstützen. Weitere Informationen zum Boys' Day erhalten Sie im Internet unter [www.neue-wege-fuer-jungs.de](http://www.neue-wege-fuer-jungs.de).

In der Region Bamberg organisieren die Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH Bamberg im Auftrag von Stadt und Landkreis den „Girls' Day“ und „Boys' Day“. Ansprechpartnerin ist Frau Iris Schlaier, Tel.: 0951/93 22 441, Email: [girlsday@ba.bfz.de](mailto:girlsday@ba.bfz.de). Sie steht Firmen, Schulen und Jugendlichen für alle Fragen zum Aktionstag zur Verfügung.

+++++

### Seminar „Unternehmensfitness KMU“

+++++

Ab März 2010 bietet das ziel management consulting in Kooperation mit den Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg ein Intensivseminar speziell für Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU) aus der Region Bamberg an. Das Seminar richtet sich an Unternehmer sowie kaufmännische und technische Führungskräfte, die durch aktuelle betriebswirtschaftliche Techniken und persönlichem Coaching in ihrem Betrieb die Optimierung ihrer Geschäftsprozesse erreichen möchten ([www.ziel-mc.de](http://www.ziel-mc.de)).

Inhalt der Seminarreihe sind alle Bereiche der Unternehmensführung (Bilanzen, Controlling, Mitarbeiter, Organisation, Wettbewerb etc.). Sie als Firma haben die Chance, einen oder mehrere Mitarbeiter/innen qualifizieren zu lassen und sich erfahren Beratung ins Haus zu holen.

Da die Finanzierung der Kursgebühren zum größten Teil durch den Europäischen Sozialfonds (ESF) erfolgt, zahlen die Teilnehmer für 12 Tage Schulung und drei Coachingtage im eigenen Unternehmen nur 849,91 Euro (zzgl. MwSt.).

Anmeldung und weitere Informationen: Herr Christian Fürst, Tel.: 0951/915158047, Email: [christian.fuerst@ziel-mc.de](mailto:christian.fuerst@ziel-mc.de)

## NEWSLETTER, Ausgabe Februar 2010 (Nr. 01/2010)

---

+++++

### Ausbildungsmesse Bamberg 2010 am 19. Juni 2010

+++++

Mit 83 Ausstellern und rund 5.000 Besuchern war die letztjährige Ausbildungsmesse in der Konzert- und Kongresshalle Bamberg ein großer Erfolg. Der Besucherandrang von Schülerinnen, Schülern und deren Eltern hat gezeigt, wie wichtig die Messe als Kontakt- und Informationsbörse für die Region ist.

Die Bamberger Ausbildungsmesse, die von der Bamberger Stadthallen GmbH und den Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis organisiert wird, bietet für Sie den idealen Rahmen, um sich als interessanter Ausbildungsbetrieb zu präsentieren. Einzelheiten und Anmeldeformulare finden Sie unter [www.ausbildungsmesse-bamberg.de](http://www.ausbildungsmesse-bamberg.de). Sie haben als Aussteller die Gelegenheit, Schülerinnen und Schüler über einzelne Berufsbilder und deren Anforderungsprofile zu informieren. Denn gerade vor dem Hintergrund der demographischen Entwicklung kann es ein entscheidender Vorteil sein, sich bereits heute als attraktiver Ausbildungsbetrieb zu profilieren. Langfristig kann so das Arbeitskräftepotenzial am Standort gehalten und die Wirtschaftskraft unserer Region gestärkt werden.

Wenn Sie sich als Aussteller engagieren wollen, wenden Sie sich bitte an Frau Inge Werb, Wirtschaftsförderung Landratsamt Bamberg, Tel.: 0951/85-221, Email: [inge.werb@lra-ba.bayern.de](mailto:inge.werb@lra-ba.bayern.de). Anmeldeschluss ist der 31. März 2010.

+++++

### Informationsveranstaltung „Innovationsgutschein für Handwerksbetriebe“ am 23. März 2010, 19:00 Uhr, Kreis- handwerkerschaft (Schillerplatz 4), Bamberg

+++++

Innovationen sind für das Wachstum und die Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens von erheblicher Bedeutung und stellen gerade für kleine und mittelständische Unternehmen einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil dar. Mit dem Innovationsgutschein ([www.innovationsgutschein-bayern.de](http://www.innovationsgutschein-bayern.de)) fördert der Freistaat Bayern seit Juni 2009 Aktivitäten von kleinen Unternehmen und speziell auch von Handwerksbetrieben im Bereich Forschung und Technologie. Konkret geht es um die Inanspruchnahme von Entwicklungsdienstleistungen bei der Planung, Entwicklung und Umsetzung neuer bzw. der wesentlichen Verbesserung bestehender Produkte, Produktionsverfahren oder Dienstleistungen.

Siegfried Hartmann von Bayern Innovativ, dem Projektträger des Innovationsgutscheins, wird Sie ausführlich über die förderrechtlichen Rahmenbedingungen zum Innovationsgutschein speziell für Handwerksbetriebe informieren und anhand von regionalen Beispielen das Spektrum der förderfähigen Leistungen aufzeigen. Im Anschluss daran steht er gerne für Ihre Fragen zur Verfügung.

Anmeldung: Herr Rainer Keis, Wirtschaftsförderung Landratsamt Bamberg, Tel.: 0951/85-223, Email: [rainer.keis@lra-ba.bayern.de](mailto:rainer.keis@lra-ba.bayern.de)

+++++

### Veranstaltung „Vom Knöpfchendrucker zur Fachkraft“ am 23. Februar 2010, 16:00 Uhr, Fa. Kennametal (Altwei- herstr. 27), Ebermannstadt

+++++

Weiterbildung und Nachqualifizierung werden in der Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim ([www.wir-bafo.de](http://www.wir-bafo.de)) groß geschrieben, denn gerade im Zeichen des demographischen Wandels und schwindenden Schulabgängerzahlen sind dies wesentliche Mittel zur Sicherung von Fachkräften im Unternehmen.

Gemeinsam mit dem Projekt NANO - Nachqualifizierung Nordbayern – holte die WiR GmbH über 100.000 Euro Förder-  
gelder für Weiterbildung in die Region, um Fachkräfte aus den unternehmenseigenen Reihen nachzuqualifizieren.

Wir laden Sie herzlich ein, das geförderte Projekt „Maschinen- und Anlagenführer“ sowie konkrete Beispiele aus der Praxis kennen zu lernen,

Anmeldung: Frau Brigitte Apfel, Tel.: 0951/9649-145, Email: [info@wir-bafo.de](mailto:info@wir-bafo.de)

## NEWSLETTER, Ausgabe Februar 2010 (Nr. 01/2010)

---

++++  
**Neues Hausaufgabenheft 2010/2011**  
++++

Der Arbeitskreis *Schule*Wirtschaft Bamberg hat sich – nicht nur mit dem Hausaufgabenheft – die Aufgabe gestellt, professionelle Hilfestellung bei der Berufsorientierung zu geben. Dies beginnt bei einem intensiven Austausch zwischen Schule und Arbeitswelt. Ein Instrument, diesen Austausch zu fördern, ist das Hausaufgabenheft, das vergangene Jahr zum ersten Mal herausgegeben wurde. Neben wichtigen Terminen im Schuljahr, nützlichen Tipps rund um Berufswahl und Bewerbung, stellen sich auch die Unternehmen durch Anzeigen in dem Heft vor.

In Zusammenarbeit mit der Agentur *creativ management* aus Kulmbach wird eine neue Ausgabe des Hausaufgabenhefts für Schüler erstellt, die die breite Palette der Ausbildungsberufe in der Region widerspiegelt. Das Heft wird kostenlos zu Beginn des Schuljahres 2010/2011 in den jeweils letzten beiden Jahrgangsstufen aller Schularten und zusätzlich in den 11. Klassen der Gymnasien (P-Seminar) verteilt und richtet sich somit an die über 5.000 potentiellen zukünftigen Auszubildenden des Landkreises und der Stadt Bamberg. Dieses Vorhaben ist nur möglich, wenn sich möglichst viele Betriebe an diesem Projekt beteiligen. Mit dieser Aktion ist eine dauerhafte Werbepattform für Ihr Unternehmen und die angebotenen Ausbildungsberufe ohne Streuverlust gegeben.

Wenn Sie sich am Hausaufgabenheft des Jahres 2010/2011 in Form einer Anzeige beteiligen wollen, wenden Sie sich bitte an Herrn Manfred Weber, Agentur *creativ management*, Tel.: 09221/973303, Email: [weber@cm-creativmanagement.de](mailto:weber@cm-creativmanagement.de).

++++  
**Vereinfachung des Ausschreibungsverfahrens für öffentliche Aufträge im Liefer- und Dienstleistungsbereich**  
++++

Das Ausschreibungsverfahren für öffentliche Aufträge im Liefer- und Dienstleistungsbereich ist seit 1. September 2009 vereinfacht worden. Unternehmen, die sich an Ausschreibungen für öffentliche Aufträge beteiligen wollen, können künftig beim Auftragsberatungszentrum Bayern e.V. (ABZ - [www.abz-bayern.de](http://www.abz-bayern.de)), einem Gemeinschaftsprojekt der bayerischen Industrie- und Handelskammern und Handwerkskammern, bereits im Vorfeld ein Zertifikat erwerben. Dadurch können sie Zeit und Kosten sparen.

Unternehmen, die sich an einem Ausschreibungsverfahren für öffentliche Aufträge beteiligen möchten, müssen einen Nachweis über ihre Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit erbringen. Bislang mussten Unternehmen ihre Qualifikation für jedes Ausschreibungsverfahren einzeln nachweisen, künftig kann dies durch eine einmalige Zertifizierung im Vorfeld ersetzt werden. Dabei prüft das ABZ, ob alle geforderten Belege vorliegen und vergibt dann ein Zertifikat. Dieses gilt im gesamten Bundesgebiet und kann unkompliziert verlängert werden. Die zertifizierten Unternehmen werden in der bundesweiten Datenbank [www.pg-vol.de](http://www.pg-vol.de) gelistet. Öffentliche Auftraggeber haben auf dieser Datenbank ebenfalls Zugriff und können sich dort informieren, welche Firmen für den jeweiligen Auftrag in Frage kommen.

Ansprechpartnerin bei der Industrie- und Handelskammer Oberfranken ist Frau Gabriele Hohenner, Tel.: 0921/886-210, Email: [hohenner@bayreuth.ihk.de](mailto:hohenner@bayreuth.ihk.de).